Die Senatorin
für Bildung und Wissenschaft

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Herr Timo Scholz

Zimmer 319

Tel. 0421 361 16957
Fax 0421 496 16957

E-mail:
Timo.Scholz@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-13

Bremen, 28.02.2011

Schulen der Sekundarstufen I und II
im Lande Bremen

nachrichtlich Grundschulen im Lande Bremen

Verfügung Nr. 14/2011

Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Donnerstag, den 14. April 2011** findet bundesweit zum 11. Mal der Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag - statt. Er trägt dazu bei, das Berufswahlspektrum von Mädchen zu erweitern und den Anteil junger Frauen an technischen und naturwissenschaftlichen Ausbildungen und Studiengängen zu erhöhen. Die Intention des Girls' Day steht in hoher Übereinstimmung mit der schulischen Aufgabe, die Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler zu stärken und die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Betrieben, Hochschulen und weiteren Partnern zu intensivieren.

Für **Schülerinnen der 5. – 12. Jahrgangsstufen** in Bremen und Bremerhaven ist die Teilnahme an Girls' Day-Aktivitäten durch diese Verfügung als **Schulveranstaltung** anerkannt. Die Schülerinnen sind vom Unterricht befreit, wenn sie ihrer Klassenlehrerin oder ihrem Klassenlehrer eine namentliche Anmeldebestätigung der Einrichtung vorgelegt haben, bei der sie ihren Girls' Day verbringen werden. Der **Versicherungsschutz** ist durch diese Verfügung gewährleistet.

Die Anmeldebestätigungen sollen klassenweise gesammelt werden. Das Landesinstitut für Schule wird im Anschluss an den Girls' Day eine **Befragung** zu quantitativen und qualitativen Aspekten durchführen.

Alle Materialien und Unterlagen zur Organisation des Girls' Days finden Sie auf der Homepage des Landesinstituts für Schule: www.girls-day-bremen.de. Dort finden Sie als Download einen Vordruck für Klassenlisten, die in den Klassenräumen sichtbar ausgehängt werden sollen. Die Schülerinnen tragen sich in diese Liste ein, wenn sie einen Girls' Day-Platz gefunden haben, so dass transparent ist, wie die Anwesenheitssituation in den Klassen am Girls' Day sein wird. Dies erleichtert die Planung der schulischen Aktivitäten für diesen Tag.

Lehrerinnen und Lehrer sollen die Mädchen bei der Suche nach einem Girls' Day-Platz unterstützen. Informationen, insbesondere zu freien Plätzen auch in Bremen, finden Sie auf der Aktionslandkarte der bundesweiten Koordinierungsstelle: www.girls-day.de, ebenso vielfältige Materialien zur Unterrichtsvorbereitung.

Für den 14. April 2011 sind keine Klassenarbeiten anzusetzen.

Der Girls‘ Day soll in das schulische Konzept zur Berufs- und Studienorientierung eingebettet sein und in diesem Zusammenhang gezielt **Genderaspekte** der Berufs- und Studienwahl aufgreifen. Schulische Gremien - insbesondere die Elternbeiräte – sollen im Vorfeld über die Funktion und die Umsetzung des Tages informiert werden. Der Girls’ Day - Mädchen-Zukunftstag soll mit Schülerinnen und Schülern im Unterricht vor- und nachbereitet werden.

Angebote für Jungen

Der Girls’ Day richtet sich an Mädchen. Im Sinne der Genderorientierung soll der Tag jedoch auch zum Anlass genommen werden, die Berufs- und Lebensentwürfe von Jungen und jungen Männern zu reflektieren. Folgende Möglichkeiten haben Schulen, den Tag für die Jungen zu gestalten:

- Schulen führen einen **Projekttag** zu männlichen Berufs- und Lebensentwürfen unter dem Genderaspekt durch. Auf der Seite www.neue-wege-fuer-jungs.de finden Sie Projektideen und Materialien. Auf Bremen zugeschnittene Hinweise zur Gestaltung der Jungenangebote finden Sie auf www.girls-day-bremen.de („Jungen am Girls’ Day“).
- Mit dem Ziel, das männliche Berufswahlspektrum zu erweitern, erkunden Jungen in Gruppen und unter Begleitung einer Lehrkraft eine **Einrichtung im pflegerischen oder erzieherischen Berufsfeld** oder einen entsprechenden **Betrieb**. Hinweise und Kontakt zu kooperierenden Einrichtungen finden Sie unter www.girls-day-bremen.de („Jungen am Girls’ Day“) sowie unter www.jugendinfo.de und www.job4u-bremen.de.
- Im Zuge des Projekts **„Männer in die Grundschulen“** sammeln Jungen an diesem Tag Erfahrungen in einer Grundschule. Die Aktivität wird im Vorfeld zwischen weiterführender Schule und Grundschule abgesprochen und geplant.

Die **Freistellung** für Jungen wird in Anlehnung an die Freistellung für Mädchen geregelt. Formblätter zur Freistellung finden Sie auf www.neue-wege-fuer-jungs.de.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Lars Nelson

Kontaktdaten der Ansprechpartnerinnen:

Bremen	**Bremerhaven**
LIS Annette Hermans Tel. 0421 361 14477 girlsday@lis.bremen.de	ZGF Büro Bremerhaven Cordula Keim Tel. 0471/ 596 13823 office-brhv@frauen.bremen.de